

BRONZE SERIES

Bedienungsanleitung



Inhalt

Einleitung:	1
Verstärkerfeld und Steuerung	2
Aufstellung/Ersteinstellung	4
Einrichtung	4
Technische Daten	5
Fehlerbehebung	6
Garantie	7
Eigentümerinformationen	7

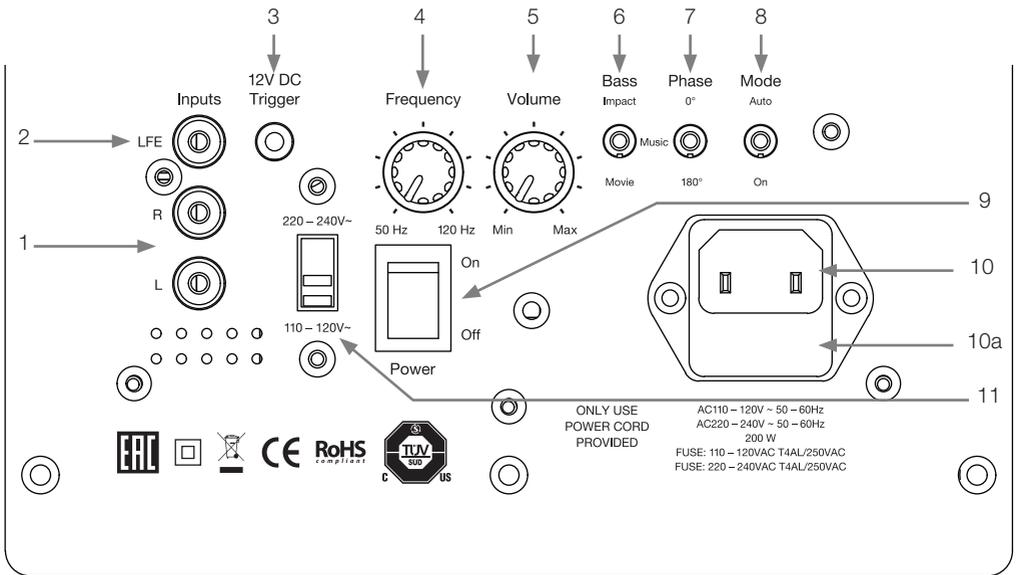
Einleitung:

Die Bronze-Serie wurde mit äußerster Sorgfalt entwickelt, um Ihnen ein optimales Klangerlebnis zu bieten – egal, ob Sie sich Ihr Lieblingsalbum anhören oder sich den neuesten Hollywood-Blockbuster ansehen.

Wenn Sie ein Freund kräftiger und dennoch differenzierter Basstöne sind, empfiehlt sich der Bronze W10 als Ergänzung für Ihre Lautsprecher, da unser ansprechend gestalteter Subwoofer jede Klangwelt stärker zur Geltung bringt.

Die Bronze-Serie wurde für Sie, Ihr Zuhause und die von Ihnen gewünschte Audio-Performance entwickelt.

Verstärkerfeld und Steuerung



1. Cinch-Stereoeingänge (links und rechts)

Dies ist der Typ des Signaleingangs für ein Stereoverstärkersystem. Der Anschluss kann mit einem Paar qualitativ hochwertiger Signalkabel über den Pre-Out-Bereich eines Verstärkers erfolgen. Bei dieser Anschlussmethode muss die Übergangsfrequenz eingestellt werden. Stellen Sie bei Verwendung von Lautsprechern der Bronze-Serie die Übergangswahl auf etwa 80 Hz ein. Dies kann je nach Raum und Vorlieben variieren.

Hinweis: Die Kabel sollten nicht länger als zehn Meter sein, um Störungen durch andere elektrische Geräte zu vermeiden.

2. LFE-Eingang (Cinch)

Dieser Eingang wird verwendet, wenn der Subwoofer mit einem AV-Receiver/Verstärker verbunden wird. Bei Verwendung des LFE-Eingangs wird die Übergangsfrequenzwahl nicht verwendet. Der Grund dafür ist, dass die Übergangsfunktion durch den angeschlossenen AV-Verstärker/-Prozessor gesteuert wird.

3. 12-Volt-Triggereingang ~ Drehzapfen = +12 VDC

Für die externe Leistungssteuerung vom AV-Receiver/Verstärker zum Bronze W10. Monitor Audio empfiehlt die Verwendung dieser Funktion. Ein Kabel ist mitgeliefert. Der AV-Receiver/Verstärker sendet ein 12-Volt-Signal, das den Bronze W10 anweist, sich aus dem Standby-Modus einzuschalten. Dies ermöglicht eine genauere Steuerung der automatischen Ein-/Aus-Funktion und erhöht die Energieeffizienz. Bei Verwendung des 12-V-Triggers kann sich der Betriebsartenschalter (8) in jeder der beiden Positionen befinden.

4. Steuerung der Übergangsfrequenz

Die Steuerung der Übergangsfrequenz ist nur möglich, wenn der Cinch-Stereoeingang (1) verwendet wird. Sie dient zum Einstellen der oberen Grenzfrequenz (Tiefpass) des Subwoofers. Die Übergangsteuerung sollte entsprechend der Größe oder entsprechend dem Bassausgang der Haupt-/Satellitenlautsprecher eingestellt werden. Wenn Sie die Lautsprecher der Bronze-Serie verwenden, stellen Sie dies auf einen Wert zwischen 50 und 100 Hz ein (je nach zusätzlichen Lautsprechern). Es wird empfohlen, ein wenig zu experimentieren.

5. Lautstärkeregelung

Diese Regelung ermöglicht die Einstellung des Pegels oder der Lautstärke, um einen insgesamt ausgeglichenen Klang zu erhalten. Zu diesem Zweck sollten Sie eine Auswahl von Musik-/Filmausschnitten abspielen, die Sie gut kennen. Beginnen Sie mit der minimalen Lautstärke und erhöhen Sie die Lautstärkeregelung, bis ein ausgeglichener Klang erreicht wurde.

Wenn Sie einen AV-Prozessor oder AV-Receiver/Verstärker verwenden, kann das System über die Testton-Funktion in den Einrichtungsfunktionen angepasst werden. (Lesen Sie im Benutzerhandbuch den Abschnitt zur Einrichtung des AV-Prozessors oder des AV-Receiver/Verstärkers.) Bei einer korrekten Einstellung des Subwoofers sollte sein Standort im Raum nicht leicht ermittelt werden können.

6. Bass-Schalter

Dieser Schalter passt die Bassresonanz des Subwoofers Ihren Vorlieben entsprechend an. Es gibt drei Einstellungen: Musik, Filme und Effekt. Der Modus „Film“ bietet einen relativ flachen Frequenzgang von bis zu 35 Hz. Der Modus „Musik“ liegt -2 dB unterhalb des Modus „Film“, reicht jedoch hinunter bis auf 30 Hz. Der Modus „Effekt“ liegt +3 dB über dem Modus „Film“ und geht mühelos bis auf 40 Hz.

7. Phasensteuerungsschalter

Mit der Phasensteuerung werden Verzögerungen zwischen dem Subwoofer und den Haupt-/Satellitenlautsprechern synchronisiert. Wenn der Subwoofer mit den Haupt-/Satellitenlautsprechern phasengleich ist, sollte der Klang volltönend sein. Während Sie den Phasensteuerungsschalter einstellen, sollten Sie in einer normalen Hörposition sitzen. Vielleicht ist die Hilfe einer anderen Person erforderlich. Bei einer richtigen Einstellung sollte der Standort des Subwoofers nahezu nicht erkennbar sein. Es wird empfohlen, zu experimentieren, um ein optimales Ergebnis zu erhalten. Beachten Sie jedoch, dass der Phasensteuerungsschalter in den meisten Fällen auf 0 Grad eingestellt werden sollte.

8. Betriebsartenschalter mit automatischer Einschaltfunktion

Wenn sich der Schalter in der Position „Ein“ befindet, ist der Subwoofer immer eingeschaltet. In der Position „Auto“ schaltet sich der Subwoofer automatisch ein, sobald ein Eingangssignal anliegt. Wenn kein Signal anliegt, bleibt der Subwoofer 15 Minuten lang eingeschaltet, ehe er in den Standby-Modus schaltet. Er schaltet sich wieder ein, wenn ein Signal anliegt.

Zusätzliche Hinweise zur automatischen Einschaltfunktion

Bei Verwendung der automatischen Einschaltfunktion bleibt der Subwoofer auf den Eingang fixiert, durch den er aktiviert wurde. In den meisten Fällen, etwa wenn entweder eine Stereo- oder eine LFE-Eingangsverbindung verwendet wird, spielt dies keine Rolle. Wenn Sie jedoch eine Stereo- und LFE-Verbindung gemeinsam verwenden, können Sie nicht zwischen den Eingangssignalen umschalten, bevor der Subwoofer in den Standby-Modus gewechselt ist. Sie können manuell in den Standby-Modus schalten, indem Sie den Subwoofer aus- und wieder einschalten, oder indem Sie die 15 Minuten bis zur automatischen Aktivierung des Standby-Modus abwarten, ehe Sie die Eingangssignale umschalten.

9. Netzschalter

Der Netzschalter sollte auf die Position „Aus“ geschaltet werden, wenn der Subwoofer für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird. Für den Betrieb des Subwoofers muss sich der Schalter in der Position „Ein“ befinden.

WARNHINWEIS: Da sich der Netzschalter an der Rückwand befindet, muss das Gerät an einem zugänglichen Standort aufgestellt werden. Der Zugang zum Netzschalter darf durch keine Hindernisse versperrt werden.

10. IEC-Netzverbindung/Position der Sicherung

Der Subwoofer wird zur Verbindung mit der Netzstromversorgung mit einer Netzeingangssteckdose mit zwei Pins ausgeliefert. Verwenden Sie AUSSCHLIESSLICH das entsprechende IEC-Stromkabel, das mit dem Produkt geliefert wurde. Das Gerät ist zudem mit einer externen Netzsicherung ausgestattet. Wenn diese Sicherung während des Betriebs durchbrennt, finden Sie im Sicherungshalter eine Ersatzsicherung. Zum Wechsel der Sicherung entfernen Sie das IEC-Stromkabel und entnehmen vorsichtig die Original-Sicherung aus ihrer Halterung unter der IEC-Netzeingangssteckdose (10a). Wenn die Sicherung erneut durchbrennt, sollten Sie sich an den autorisierten Kundendienst wenden. Versuchen Sie NICHT, noch eine weitere Sicherung einzubauen, da dies erhebliche Schäden an der Verstärkereinheit verursachen könnte.

11. Netzspannungswähler

Die Werkseinstellung entspricht den Netzspannungsangaben Ihres Landes. Versuchen Sie nicht, diese Einstellung zu ändern, da dies zu einer dauerhaften Beschädigung des Produkts und sogar zu Brandgefahr führen kann. Über dem Auswahlwähler befindet sich eine durchsichtige Kunststoffabdeckung, um ein versehentliches Umschalten zu verhindern.

Die LED an der Gehäuseoberseite zeigt an, ob sich das Gerät im Standby-Modus befindet oder aktiv ist. Im Standby-Modus leuchtet sie rot, im aktiven Zustand grün.

Aufstellung/Ersteinstellung



Verbinden Sie den Subwoofer nicht mit dem Stromnetz, ehe die Aufstellung abgeschlossen ist.

Der Subwoofer sollte an der optimalen Stelle aufgestellt werden – vorzugsweise nicht direkt in einer Ecke des Raumes, da dies ein übermäßiges Bassdröhnen verursachen könnte. Sobald die gewünschte Position gefunden wurde, sollten Sie unbedingt prüfen, ob alle Kabel lang genug sind, damit sie ohne Spannung verlegt werden können. Die optimalen Reglereinstellungen hängen vollständig von der Systemkonfiguration, der Raumumgebung und den persönlichen Vorlieben ab. Für die anfänglichen Tests sollten Sie die Bedienelemente jedoch wie folgt einstellen:

Lautstärke	Die Einstellung sollte etwa 10 Uhr auf einem Zifferblatt entsprechen.
Frequenzregelung	Sollte auf die ungefähre Frequenz eingestellt werden, abhängig von den Hauptlautsprechern bei der Verwendung der „L & R Line“-Pegeleingänge.
Bassregelung	Sollte beim Anschluss an einen AV-Empfänger auf „Film“ oder beim Anschluss an einen Stereoverstärker auf „Musik“ eingestellt werden.
Phasensteuerung	Sollte auf 0 Grad eingestellt werden.
Betriebsartenschalter	Sollte auf „Ein“ eingestellt werden.
12-V-Trigger (optional)	Schließen Sie diesen jetzt noch nicht an.
Eingang	Die Verbindungen vom Verstärker können zu diesem Zeitpunkt vorgenommen werden, bevor die Netzspannung an den Subwoofer angeschlossen wird. Siehe Nummer 1 und 2 auf Seite 2.



Die Cinch-Eingangs-/Ausgangskabel dürfen niemals angeschlossen und getrennt werden, wenn der Subwoofer eingeschaltet ist.

Einrichtung

Sobald die Eingangskabel angeschlossen und die Regler entsprechend dem oben beschriebenen Verfahren der Ersteinrichtung eingestellt wurden, kann der Subwoofer an die Netzspannung angeschlossen und der Netzschalter eingeschaltet werden.

Spielen Sie jetzt noch keine Musik oder Filme ab, da die automatische Einstellung des AV-Verstärkers (falls vorhanden) durchgeführt muss. Wenn Ihr Verstärker über eine automatische Einrichtungsfunktion verfügt, sollten Sie diese jetzt starten. Falls keine automatische Einrichtungsfunktion vorhanden ist oder falls Sie einen Stereo-Verstärker verwenden, der mit dem linken und rechten Eingang verbunden ist, sollten Sie die Übergangsfrequenz Ihren Hauptlautsprechern entsprechend einstellen.

Sobald die automatische Einrichtung abgeschlossen ist, prüfen Sie, ob die Subwoofereinstellungen am AV-Verstärker richtig sind. Der Pegel sollte nicht mehr/weniger als +/- 3 dB betragen. Falls nicht, wird empfohlen, die entsprechenden Korrekturen vorzunehmen.

Spielen Sie jetzt einige Musik-/Filmausschnitte ab, die Sie gut kennen, und korrigieren Sie den Pegel des Subwoofers, bis er sich gut in den Rest des Systems einfügt. Die Lautstärke des Verstärkers kann anschließend auf einen durchschnittlichen Hörpegel eingestellt werden. Sobald Sie sicher sind, dass alles ordnungsgemäß funktioniert, sollten Sie eine nochmalige Überprüfung der Subwoofer-Pegeleinstellungen vornehmen.



HINWEIS: Vielleicht müssen Sie die Lautsprecher-/Subwoofer-Einstellungen manuell anpassen, wenn sie nicht Ihrem Geschmack oder den Empfehlungen in den Lautsprecher-/Subwoofer-Handbüchern entsprechen.

Technische Daten

Subwoofer Bronze W10	
Systemformat	Langhubiger 10"-Treiber mit konkav gewölbter C-CAM-Konusmembran. ABR (Auxiliary Bass Driver) mit flacher 10"-Platte. 18-mm-MDF-Konstruktion mit Innenabstützung
Untere Grenzfrequenz	-3 dB bei 33 Hz / -10 dB bei 28 Hz (Freifeld) Standardvoreinstellung: Musik, -3 dB bei 29 Hz/ -10 dB bei 25 Hz (im Raum)
Obere Grenzfrequenz	-6 dB bei 150 Hz
Chassis-Bestückung	1 x 10" C-CAM-Subwoofertreiber mit 2"-Langhub-Schwingspule
Lineare Treiberauslenkung	17 mm Spitze-zu-Spitze
Verstärkerausgang	220 W
Verstärkerklassifizierung	Klasse D mit Hochstrom-Schaltnetzteil (SMPSU)
Phasensteuerung	0 Grad und 180 Grad echte Invertierung
Tiefpassfilter-Abgleich	4. Ordnung (12 dB/Oktave), von 40 Hz bis 120 Hz
Entzerrungs-DSP	3 Voreinstellungsmodi: Musik, Film, Effekt
Automatische Erkennung	Line-Pegel > 3 mV Auto-Standby-Funktion nach 20 Minuten
Audio-Eingänge	Unsymmetrischer LFE-Eingang (Cinch) Unsymmetrische Stereo-Eingänge (Cinch)
Eingangsimpedanz	Eingangswiderstand 20 k Ω
12-Volt-Trigger	3,5-mm-Mono-Minibuchse. 6-V-Schwellenwert
Elektrische Zertifizierungen	CE/CB/ETL/Fcc/CCC/ErP (energiesparkonform)
Netzeingangsspannung	110 bis 120 Vac ~60Hz / 220 bis 240 Vac ~50/60 Hz (manuelle Auswahl)
Stromverbrauch	Maximal 300 W, Standby < 0,5 W (ErP-konform)
Sicherungstyp	20 mm T4AL 250 VAC
Gehäuseabmessungen (einschließlich Verstärker, Treiber und Klemmen (H x B x T))	321 x 321 x 364 mm
Gehäuseabmessungen (einschließlich Verstärker, Treiber, Klemmen und FüÙe (H x B x T))	366,5 x 321 x 364 mm
Gewicht (ohne Verpackung)	13,4 kg

Monitor Audio behält sich das Recht vor, die technischen Daten ohne vorherige Ankündigung zu ändern.

Fehlerbehebung

Sollten bei Ihrem Subwoofer technische Probleme oder Probleme bei der Einrichtung auftreten, lesen Sie bitte die nachfolgende Anleitung zur Fehlerbehebung:

Mein Subwoofer schaltet sich nicht ein/wird nicht mit Strom versorgt.

- Leuchtet die LED oben am Gerät? Falls nicht, sollten Sie prüfen, ob das Netzkabel ordnungsgemäß am Subwoofer und an der Netzsteckdose angeschlossen ist. Prüfen Sie außerdem die Sicherung des Verstärkers und des Netzsteckers (wenn vorhanden).
- Leuchtet die LED rot? Wenn ja, wird das Gerät mit Strom versorgt. Vielleicht liegt kein Signal an oder der 12-V-Trigger ist angeschlossen und die Quelle ist nicht eingeschaltet (siehe unten).
- Ist der 12-V-Trigger angeschlossen? Falls ja, schaltet sich der Subwoofer erst ein, wenn auch die Quelle eingeschaltet ist.
- Liegt am Gerät ein Signal an (12-V-Trigger wird nicht verwendet)? Ist der Betriebsartenschalter auf der Position „Auto“ oder „Ein“ und ist die Signalquelle eingeschaltet? Versuchen Sie, den Lautstärkepegel der Quelle einzustellen.

Wenn das Gerät noch immer nicht eingeschaltet wird, nehmen Sie unverzüglich mit Ihrem Händler/Lieferanten vor Ort oder Monitor Audio Kontakt auf.

Kein Ton vom Subwoofer.

- Leuchtet die LED oben rot oder grün? Wenn sie rot leuchtet, hat sich das Gerät nicht eingeschaltet. Siehe die obigen Vorschläge. Wenn sie grün leuchtet, wird Ihr Gerät mit Strom versorgt und ist eingeschaltet. Lesen Sie die weiteren Vorschläge unten.
- Sind die Signalkabel ordnungsgemäß angeschlossen? Überprüfen Sie diese. Wenn möglich, sollten Sie diese Überprüfung mit einem zweiten, funktionierenden Satz vornehmen.
- Vielleicht ist der Lautstärkepegel nur sehr leise eingestellt? Erhöhen Sie die Lautstärke an der Quelle ein wenig.
- Haben Sie versucht, die Eingänge zu wechseln? Wenn Sie von LFE zu Stereo (oder umgekehrt) umschalten, müssen Sie den Subwoofer zunächst aus- und wieder einschalten. Der Subwoofer ist auf den Eingang fixiert, der ihn aktiviert hat.

Wenn noch immer kein Signal ausgegeben wird, nehmen Sie unverzüglich mit Ihrem Händler/Lieferanten vor Ort oder Monitor Audio Kontakt auf.

Garantie

Sowohl die handwerkliche Arbeit als auch die Leistung dieses Produkts werden von der Garantie für Produktionsfehler abgedeckt, vorausgesetzt, das Produkt wurde von einem autorisierten Monitor Audio-Einzelhändler im Rahmen des Konsumenten-Verkaufsvertrags ausgeliefert. Den Garantiezeitraum für das gekaufte Produkt finden Sie auf der Produktseite unserer Website: monitoraudio.com.

Bewahren Sie beim Kauf von Monitor Audio-Produkten den Kaufbeleg sicher auf, da dieser als Nachweis Ihrer Garantie dient.

Eigentümerinformationen

Produktangaben

Modell: _____

Produkt-Seriennummer: _____

Kaufdatum: _____

Händlerinformationen

Händlername: _____

Adresse: _____

Postleitzahl: _____

E-Mail-Adresse: _____



Monitor Audio Ltd.
24 Brook Road
Rayleigh, Essex
SS6 7XJ
England
Tel.: +44 (0)1268 740580
E-Mail: info@monitoraudio.com
Web: monitoraudio.com

**Entworfen und entwickelt im Vereinigten Königreich
Hergestellt in China**

Version 2. 2021